



Niederschrift

über die am Montag, den 20. Juni 2013 um 19:30 Uhr im Sitzungszimmer der Gemeinde Sonntag
stattgefundene

4. GEMEINDEVERTRETUNGSSITZUNG im Jahr 2013

Anwesend: Bgm. Franz Ferdinand Türtscher, Vizebgm. Florian Müller,
Werner Rinderer, Stefan Nigsch, Hubert Domig, Alexander Dünser,
Michael Kaufmann, Lothar Müller, Simon Dünser, 2. Ersatz Rupert Burtscher,
ab TP3 Luzia Martin-Gabriel,
Entschuldigt: 1. Ersatz Günter Jenny, Frank Martin

Mit nachstehender Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Genehmigung der Niederschrift vom 16.05.2013
3. Beschlussfassung über Grundabtretung für eine eigene Grundparzelle des Güterweges Bregenzer-Halde
4. Beschlussfassung zu Überarbeitung und Weiterleitung der Adressen von Gemeinde Sonntag an das Bundesministerium
5. Berichte des Bürgermeisters
6. Allfälliges

Beratung und Beschlussfassung:

TO 1:

Der Bürgermeister begrüßt die anwesenden Personen und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TO 2:

Das vorliegende Protokoll vom 16.05.2013 wird einstimmig genehmigt.

TO 3:

Es ist geplant, dass der Güterweg Bregenzer-Halde eine eigene Grundparzelle erhält. Somit ist eine Grundabtretung von den bisherigen Eigentümern erforderlich. Die Gemeinde ist mit folgenden Grundstücken betroffen:

Grundstücke	Fläche
110/1	601m ²
83/1	627m ²
1961/1	1.677m ²
1918/3	272m ²
1922	36m ²

Die oben angeführten Flächen sind seitens der Gemeinde geplant, an den Güterweg Bregenzer Halde zu übergeben. Der Bürgermeister muss noch mit DI Wolfgang Burtscher von der Agrarbezirksbehörde das Öffentliche Gut im Bereich Kaufmann Thomas besprechen, ob dieses in den Güterweg einfließen sollte? Zu diesem Tagesordnungspunkt wird noch kein Beschluss gefasst. Es wird ein Gespräch mit DI Wolfgang Burtscher abgewartet, um die genaue Vorgangsweise und die entsprechende Beschlussfassung in Erfahrung zu bringen. Die Umsetzung dieser Flächenänderung kann mit einem vereinfachten Grundverkehrsverfahren ausgeführt werden. Ein Gemeindevertretungsbeschluss ist erforderlich und wird in der nächsten Gemeindevertretungssitzung auf der Tagesordnung stehen.

TO 4:

Die fehlerhaften Adressen, welche zum Beispiel auch im Telefonbuch sehr störend sind, wurden oft und berechtigt reklamiert. Ein Vorschlag für die Änderung liegt vor. Es sind aber im Zuge der Änderung auch gewisse Bezeichnungen von Straßen zu überlegen. Die Gemeindevertreter sind der Meinung, dass die Details mit den jeweiligen Hausbesitzern zu klären sind. Einstimmig wird von den Gemeindevertretern beschlossen, nach den erfolgten Gesprächen mit den Hausbesitzern, die Verantwortung bezüglich der Entscheidung dem Vorstand abzutreten.

TO 5:

5a) Der Landeshauptmann besuchte am 15.06.2013 die Gemeinde Sonntag. Burtscher Gebhard, Kaufmann Michael, Vizebgm. Müller Florian, Rinderer Werner und Bgm. Franz Ferdinand Türtscher begleiteten den Landeshauptmann nach Stein und zur Alpe Unterpantom. Dort erfolgten Gespräche mit den Alpbesitzern. Die Alpbesitzer haben betreffend Sondergebietswidmung (Tourismus-Landwirtschaft) ihre Sorgen vorgebracht. Ein weiterer Schwerpunkt des Besuches vom Landeshauptmann betraf das Thema Seilbahnen Sonntag.

5b) Am Dienstag den 18.06.2013 erfolgte die Gesellschafterversammlung der Seilbahnen Sonntag. Dabei wurden die Jahresabschlüsse 2010/2011 und 2011/2012 vorgelegt und beschlossen. Da im Winter 2011/2012 ein Umsatzrückgang zu verzeichnen war, hat der Förderverein eine Sonderzahlung geleistet, um ein positives Ergebnis zu erzielen. Vom Land Vorarlberg werden zwei Aufsichtsräte neu bestellt. Der Bürgermeister dankte dem langjährigen Aufsichtsratsvorsitzenden Dr. Hinterauer für die Arbeit zum Wohle der Seilbahnen Sonntag.

5c) Mag. Weber von der Finanzabteilung Diözese Feldkirch, Pfarrer Mag. Gerhard Schrafstetter und Müller Lothar führten Gespräche mit Bgm. Franz Ferdinand Türtscher bezüglich möglicher Grundkäufe im Besitz der Kirche für Wohnanlagen. Laut Mag. Weber arbeitet die Diözese bereits in einigen Projekten mit der Vogewosi zusammen. Grundsätzlich beabsichtigen sie die Gründe nicht zu verkaufen, sondern einen Baurechtszins jährlich zu kassieren. Die Diözese ist für weitere Gespräche offen.

5d) Der Bauausschuss hat zum Thema Wohnanlage weitere Gespräche geführt. Die Vogewosi hat ein Muster eines Briefes, der an die Bevölkerung versendet wird, dem Gemeindeamt zugesandt. Mit diesem Brief soll der Bedarf an Wohnungen und Bauplätzen erhoben werden.

TO 6:

6a) Stall im Bereich Gries

Beim neu gebauten Stall von Heiseler Edelbert gibt Burtscher Rupert zu bedenken, dass mit der asphaltierten Fläche für den Auslauf der Tiere, das Befahren des Walsersweges in Richtung Kraftwerk von Kaufmann Gottlieb durch das Kanalfahrzeug Hartmann eventuell nicht immer gewährleistet ist. Zusätzliche Erschwerung resultiert auch noch durch die Erdbewegungen in Richtung Lutz. Laut Aussage von Bgm. Franz Ferdinand Türtscher besteht bereits ein Projekt seitens der Wildbach, welches die Hangrutschung entsprechend sichert bzw. bauliche Maßnahmen setzt.

Der Bürgermeister vertraut darauf, dass das Bauvorhaben über die Bauverwaltung ordnungsgemäß abgewickelt wurde.

6b) Sonstiges


Ein Gemeindevertreter schlägt vor, die Schwefelquelle zu besuchen und anschließend in Form eines gemütlichen Ausklangs die Sommerpause einzustimmen.

Ende der Sitzung: 21:00 Uhr

Der Schriftführer


Dieter Hartmann

Der Bürgermeister


Franz Ferdinand Türtscher